

Vorlagennummer: BA 4/0217/WP18
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 10.03.2025

Antrag der CDU-Fraktion vom 14.02.2025: Verbreiterung Bürgersteig zwischen den Häusern Nr. 176 und 180 an der Straße Napoleonsberg in der Ortslage Kornelimünster

Vorlageart: Entscheidungsvorlage
Federführende Dienststelle: B 4 - Bezirksamt Aachen-Kornelimünster/Walheim
Beteiligte Dienststellen:
Verfasst von:

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
26.03.2025	Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim nimmt die fristgerecht gestellten Anträge zur Kenntnis und verweist diese vor einer abschließenden Beratung zur Stellungnahme gemäß § 25 Abs. 4b der Geschäftsordnung an die jeweils zuständige Stelle (Rat der Stadt, Ausschuss, Oberbürgermeisterin).

Finanzielle Auswirkungen:

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx ff.	Gesamtbedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx ff.	Folge-kosten (alt)	Folge-kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Keine

Klimarelevanz:**Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung** (in den freien Feldern ankreuzen)Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	☐	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	☐	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	☐	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	☐	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	☐	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	☐	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine **Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen** erfolgt:

☐	vollständig
☐	überwiegend (50% - 99%)
☐	teilweise (1% - 49 %)
☐	nicht
☐	nicht bekannt

Erläuterungen:

Von den Bezirks-Fractionen wurden Anträge innerhalb der in § 25 Abs. 4a der Geschäftsordnung benannten Frist eingereicht, die als Anlage beigefügt sind.

Anlage/n:

1 - Antrag_CDU_Baumaßnahme_Napoleonsberg (öffentlich)

E: 17.2.25



CDU – FRAKTION IN DER BEZIRKSVERTRETUNG
AACHEN – KORNELIMÜNSTER / WALHEIM

An den
Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks
Kornelimünster/Walheim
Herrn Jakob von Thenen
c/o Bezirksamt
Schulberg 20

52076 Aachen

Aachen, den 14.02.2025

Verbreiterung Bürgersteig zwischen den Häusern Nr. 176 und 180 an der Straße Napoleonsberg in der Ortslage Kornelimünster

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister von Thenen,

hiermit beantragt die Fraktion der CDU:

Die Verwaltung möge veranlassen, dass im Zuge der anstehenden Baumaßnahmen zwischen den Häusern Nr 176 und Nr. 180 an der Straße Napoleonsberg in der Ortslage Kornelimünster die zukünftige Bürgersteigbreite entsprechend der bei den Nachbarhäusern angepasst wird.

Begründung:

Vorgemerkt wird, dass die Bezirksvertretung bisher nicht mit der Baumaßnahme am Grundstück Napoleonsberg 178 befasst wurde.

Der Bürgersteig an diesem Grundstück weist eine extreme Engstelle auf, die einen gegenläufigen Verkehr unmöglich macht. Entlang der L 233 hier mit einem Kinderwagen als Fußgänger sich zu bewegen, ist absolut gefährlich.

Durch die jetzt anstehenden Baumaßnahmen ergibt sich die einmalige Chance, diese Bürgersteigbreite entsprechend der Breite an den Nachbarhäuser anzupassen und die Engstelle zu beseitigen.

Vom Hören/Sagen wird berichtet, dass die dort jetzt abgetragene Mauer wieder errichtet werden soll, weil dies der Denkmalsbereichssatzung entsprechen würde. Dies ist jedoch eine falsche Sichtweise, denn gerade die Denkmalsbereichssatzung führt in ihrer Präambel aus:

„Kornelimünster ist zu erhalten als lebendiger Ort, in dem gewohnt und gearbeitet wird. Dabei soll seine Weiterentwicklung und eine Anpassung an moderne Wohn- und Arbeitsverhältnisse unter Berücksichtigung weiterer öffentlicher Belange gesichert sein.“

Genau dies trifft hier eindeutig zu. Dies bedeutet, dass gerade die Denkmalbereichssatzung die Forderung nach einer Weiterentwicklung und Anpassung an moderne Wohnverhältnisse zum Gegenstand hat.

Umso mehr ist dies festzustellen, da der auf der gegenüberliegenden Seite befindliche marode Bürgersteig derzeit gesperrt und wohl zukünftig wegfallen soll. Auch hier ist für die moderne Entwicklung des Ortes die Denkmalbereichssatzung kein Hinderungsgrund.

Deshalb wird ebenso dringend wie nachdrücklich die Verwaltung darum gebeten, den Antrag vordringlich zu bearbeiten und im Interesse der Bevölkerung kurzfristig eine Regelung u.a. mit dem Bauherrn zu treffen.

Weiterhin wird gebeten, in der nächsten Bezirksvertretungssitzung zu berichten.



Bezirksvertretungsmitglied



Fraktionssprecherin